

zehntelange Erfahrung in der Beschreibung und Bewertung von Quellen garantiert eine angemessene Darstellung dieses Bereiches; auch die Einleitung zum Band zeugt von Kenner-schaft der Materie. Bei der Edition der Partituren ist die Situation etwas anders – hier hat die Musikedition im Grunde mittlerweile einen neuen Stand erreicht. An vielen Stellen lässt Ward Jones etwa Crescendo- und Decrescendogabeln geringfügig früher enden als in den Erstaussgaben. Dies ist sicher bedingt durch die der Interpretation offenen handschriftlichen Quellen – leider werden keine Faksimileseiten geboten, die dem Leser klar machen, welche Entscheidung den Quellen näher kommt. Ward Jones' Praxis führt aber nicht zur Gleichbehandlung von Parallelstellen, so dass unklar bleibt, welches Ziel genau verfolgt wird; die Erstaussgabe war hier in vielen Fällen flexibler und überließ die Entscheidung den Interpreten. Ansonsten ist die Edition insgesamt tadellos – einzig für die Fragment gebliebene *Orchestral Fantasia* hätte man sich die eine oder andere Faksimileseite gewünscht, um die genaue Natur der Quellenübertragung noch besser nachvollziehen zu können.

Problematischster Bereich der Edition ist der Kritische Apparat, der für die gesamte Ausgabe gerade zwei Seiten umfasst und in dem so gut wie keine Ergebnisse der Quellenkollationierung mitgeteilt werden. Dies diskreditiert eine ansonsten gediegene und sehr gut lesbare Ausgabe, die (so sie nicht zu teuer ist) sicher auch den Weg in die musikalische Praxis finden wird.

(April 2013)

Jürgen Schaarwächter

Eingegangene Schriften

Akustisches Kapital. Wertschöpfung in der Musikwissenschaft. Hrsg. von Bastian LANGE, Hans-Joachim BÜRKNER, Elke SCHÜSSLER. Bielefeld: Transcript Verlag 2013. 358 S., Abb.

CHRISTINE BALLMAN: *Le luth et Lasso*. Brüssel: Académie Royale de Belgique 2011. 288 S., Nbsp.

Beethovens Klavierwerke. Hrsg. von Hartmut HEIN und Wolfram STEINBECK. Laaber: Laaber-Verlag 2012. 609 S., Abb., Nbsp. (Das Beethoven-Handbuch. Band 2.)

Beethovens Orchestermusik und Konzerte. Hrsg. von Oliver KORTE und Albrecht RIETHMÜLLER. Laaber: Laaber-Verlag 2013. 581 S., Abb., Nbsp. (Das Beethoven-Handbuch. Band 1.)

AURELIUS BELZ: *Sakrale Handys. Die Verwendung des Keyboards im Spätmittelalter*. Häßglingen: Belz-Verlag 2013. 304 S., Abb.

CARLO BOSI: *Emergence of Modality in Late Medieval Song: The Cases of Du Fay and Binchois*. Würzburg: Königshausen & Neumann 2013. 286 S., Abb., Nbsp. (Salzburger Stier. Band 8.)

JEAN-YVES BRAS: *La troisième oreille. Pour une écoute active de la musique*. Paris: Librairie Arthème Fayard 2013. 324 S.

ISOLDE BRAUNE: *Die Oper Schwarzwanenreich von Siegfried Wagner. Eine Werkanalyse*. Freiburg: Centaurus Verlag 2013. 593 S., Abb., Nbsp. (Beiträge zur Kultur- und Sozialgeschichte der Musik. Band 9.)

Die Dynamik kulturellen Wandels. Essays und Analysen. Festschrift Reinhard Flender zum 60. Geburtstag. Hrsg. von Jenny SVENSSON. Berlin: Lit Verlag 2013. 439 S., Abb., Nbsp. (Schriften des Instituts für kulturelle Innovationsforschung an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Band 2.)

FLORIAN EDLER: *Reflexionen über Kunst und Leben. Musikanschauung im Schu-*

mann-Kreis 1834 bis 1847. Sinzig: Studio Verlag 2013. 566 S., Nbsp. (Musik und Musikanschauung im 19. Jahrhundert. Band 15.)

JEAN-JACQUES EIGELDINGER: *Chopin. Âme des salons parisiens. 1830–1848.* Paris: Librairie Arthème Fayard 2013. 333 S., Abb., Nbsp.

HANNS EISLER: *Briefe 1944–1951.* Hrsg. von Maren KÖSTER und Jürgen SCHEBERA. Wiesbaden/Leipzig/Paris: Breitkopf & Härtel 2013. XXIII, 487, Abb., Nbsp. (Hanns Eisler Gesamtausgabe. Serie IX. Schriften. Band 4.2.)

VITUS FROESCH: *Die Chormusik von Rudolf Mauersberger. Eine stilkritische Studie.* Marburg: Tectum Verlag 2013. 220 S., Nbsp. (Dresdner Schriften zur Musik. Band 1.)

ALAIN GALLIARI: „Concerto à la mémoire d'un ange“. Alban Berg 1935. Paris: Librairie Arthème Fayard 2013. 184 S., Abb., Nbsp.

GIOVANNI DE GAMERRA: *Lucio Silla. Lucio Cornelio Silla Dittatore.* Hrsg. von Lucio TUFANO. Mailand: Diastema Editrice 2013. 221 S., Abb., CD, Nbsp.

KLAUS GILLESSEN: *Die Physik des Klangs. Eine Einführung.* Sinzig: Studio Verlag 2013. 147 S., Abb.

GOLAN GUR: *Orakelnde Musik. Schönberg, der Fortschritt und die Avantgarde.* Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 254 S., Nbsp. (Musiksoziologie. Band 18.)

TILO HÄHNEL: *Baroque Performance. A research study on characteristic parameters of 18th century music.* Osnabrück: Electronic Publishing Osnabrück 2013. 249 S., Abb., Nbsp. (Studies in Cognitive Musicology. Band 2.)

HARTMUT HAENCHEN: *Werktreue und Interpretation. Erfahrungen eines Dirigenten.* Band 1: Von Bach über Mozart bis Beethoven, Band 2: Von Brahms über Wagner bis Reimann – Persönliches. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2013. 219/190 S., Abb., Nbsp.

Haydn-Studien. Band X, Juli 2013, Heft

3–4. Hrsg. von Arnold JACOBSHAGEN, Armin RAAB und Wolfram STEINBECK unter Mitarbeit von Silke SCHLOEN. München: G. Henle Verlag 2013. 569 S., Abb., Nbsp.

Heinrich Glarean's Books. *The Intellectual World of a Sixteenth-Century Musical Humanist.* Hrsg. von Iain FENLON und Inga Mai GROOTE. New York: Cambridge University Press 2013. XVII, 382 S., Abb.

PATRICK D. HENNESSEY: *Henry Berger: From Prussian Army Musician to „Father of Hawaiian Music“, the Life and Legacy of Hawai'i's Bandmaster.* Hrsg. von Bernhard HABLA. Tutzing: Hans Schneider 2013. XX, 431 S. (Alta Musica. Band 30.)

HANS-JOACHIM HINRICHSEN: *Beethoven. Die Klaviersonaten.* Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 464 S., Abb., Nbsp.

ANDREAS HOLZER, TATJANA MARKOVIĆ: *Galina Ivanova Ustvol'skaja. Komponieren als Obsession. Mit einem Essay und einer Wortsäule von Edu HAUBENSAK.* Köln/Weimar/Wien: Böhlau Verlag 2013. 299 S., Abb., CD, Nbsp. (Europäische Komponistinnen. Band 8.)

TRAVIS A. JACKSON: *Blowin' the Blues away. Performance and Meaning on the New York Jazz Scene.* Berkeley/Los Angeles/New York: University of California Press 2012. 298 S.

Jacqueline Fontyn – *Nulla dies sine nota. Autobiographie, Gespräche, Werke.* Hrsg. von Christa BRÜSTLE. Wien/London/New York: Universal-Edition 2013. 296 S., Abb., Nbsp. (Studien zur Wertungsforschung. Band 55.)

Jenseits von Hören und Sehen. Zur Ästhetik audiovisueller Medien. Hrsg. von Susanne SACKL und Malik SHARIF. Osnabrück: Electronic Publishing Osnabrück 2013. 150 S. (Beiträge zur Medienästhetik der Musik. Band 13.)

Johann Walter. *Torgau und die evangelische Kirchenmusik.* Hrsg. von Matthias HERRMANN. Altenburg: Verlag Klaus-Jürgen Kamrad 2013. 323 S., Abb., Nbsp. (Säch-

sische Studien zur älteren Musikgeschichte. Band 4.)

Johannes Brahms. Interpretationen seiner Werke. Hrsg. von Claus BOCKMAIER und Siegfried MAUSER. Laaber: Laaber-Verlag 2013. 2 Bände, XXIII, 1094 S., Abb., Nbsp.

Der Kanon der Musik. Theorie und Geschichte. Ein Handbuch. Hrsg. von Klaus PIETSCHMANN und Melanie WALDFUHRMANN. München: edition text + kritik im Richard Boorberg Verlag 2013. 950 S., Abb., Nbsp.

KATHRIN KIRSCH: Von der Stichvorlage zum Erstdruck. Zur Bedeutung von Vorabzügen bei Johannes Brahms. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 307 S., Abb., Nbsp. (Kieler Schriften zur Musikwissenschaft. Band LII.)

GERHARD R. KOCH: Theodor W. Adorno. Philosoph, Musiker, pessimistischer Aufklärer. Frankfurt am Main: Societäts-Verlag 2013. 190 S., Abb. (Gründer, Gönner und Gelehrte. Biographienreihe der Goethe-Universität Frankfurt am Main.)

ADORJÁN KOVÁCS: „Stets wiederkehrend und verschwindend“. Aufbau und Bedeutung der Bergsymphonie Liszts. Mainz: Are Musik Verlag 2013. 167 S., CD, Nbsp. (Musik im Fokus der Wissenschaft.)

The Land of Opportunity. Joseph Haydn and Britain. Hrsg. von Richard CHESSER und David Wyn JONES. London: The British Library 2013. 240 S., Abb.

LesMu. Lessico della letteratura musicale italiana 1490–1950. Istruzioni per l'uso e Bibliografie con un CD-ROM. Hrsg. von Fiamma NICOLODI und Paolo TROVATO, unter Mitarbeit von Renato DI BENEDETTO. Firenze: Franco Cesati editore 2007. 167 S., Abb., CD-ROM. (Filologia e Ordinatori. Band IV.)

JOSÉ LÓPEZ-CALO: La música en las catedrales españolas. Madrid: Ediciones del ICMU 2012. 719 S., Nbsp. (Colección Música Hispana Textos. Estudios.)

SABINE MEINE: Die Frottola: Musik, Diskurs und Spiel an italienischen Höfen 1500–1530. Turnhout: Brepols Publishers 2013. 430 S., Abb., Nbsp. (Centre d'études supérieures de la Renaissance. Collection „Épitome musical“.)

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY: Sämtliche Briefe. Band 7: Oktober 1839 bis Februar 1841. Hrsg. und kommentiert von Ingrid JACH und Lucian SCHIWITZ unter Mitarbeit von Benedikt LESSMANN und Wolfgang SEIFERT. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 813 S., Nbsp.

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY: Sämtliche Briefe. Band 8: März 1841 bis August 1842. Hrsg. und kommentiert von Susanne TOMKOVIČ, Christoph KOOP und Sebastian SCHMIDELER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 820 S., Nbsp.

IRÈNE MINDER-JEANNERET: „Die beste Musikerin der Stadt“. Caroline Boissier-Butini (1786–1836) und das Genfer Musikleben zu Beginn des 19. Jahrhunderts. Osnabrück: Electronic Publishing Osnabrück 2013. 528 S., Abb., CD. (Osnabrücker Beiträge zur Musik und Musikerziehung. Band 10.)

Mitteilungen der Hans Pfitzner-Gesellschaft. Neue Folge, Heft 72/73, 2012/2013: Tradition und Fortschritt bei Hans Pfitzner. Akten des Symposiums Zürich, 11. Dezember 2011. Redaktion: Rolf TYBOUT. Tutzing: Hans Schneider 2013. 298 S., Abb.

Das modale System im Spannungsfeld zwischen Theorie und kompositorischer Praxis. Hrsg. von Jochen BRIEGER. Frankfurt am Main u. a.: Peter Lang 2013. 161 S., Nbsp. (Hamburger Jahrbuch für Musikwissenschaft. Band 29.)

Musik und musikalische Öffentlichkeit. Musikbeilagen von Carl Philipp Emanuel Bach, Ludwig van Beethoven, Robert Schumann, Franz Liszt, Richard Wagner und anderen Komponisten in Zeitungen, Zeitschriften und Almanachen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Hrsg. von Ulrich TADDAY. Bremen:

Edition Lumière 2013. 294 S., Abb. (Presse und Geschichte – Neue Beiträge. Band 77.)

MARC MYERS: *Why Jazz Happened*. Berkeley/Los Angeles/London: University of California Press 2013. 267 S.

JEAN-MICHEL NECTOUX: *Fauré. Seine Musik. Sein Leben. „Die Stimmen des Clair-obscure“*. Übers. von Norbert KAUTSCHITZ. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 644 S., Abb., Nbsp.

FIAMMA NICOLODI, RENATO DI BENEDETTO, FABIO ROSSI: *Lemmaio del Lessico della letteratura musicale italiana (1490–1950)*. Firenze: Franco Cesati editore 2012. 989 S., Abb. (Filologia e Ordinatori. Band 16.)

Organized Sound. Klang und Wahrnehmung in der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Hrsg. von Christian UTZ. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2013. 231 S., Abb., Nbsp. (musik.theorien der gegenwart. Schriftenreihe Kunstuniversität Graz. Band 6.)

ERNST VON PIDDE: *L'Anneau du Nibelung* de Richard Wagner à la lumière du droit pénal allemand. Übers. von Mathilde und Jean-Pierre BURGART. Paris: Librairie Arthème Fayard 2013. 113 S., Nbsp.

Quellentexte zur Geschichte der Instrumentalistin im 19. Jahrhundert. Hrsg. von Freia HOFFMANN und Volker TIMMERMANN. Hildesheim/Zürich/New York: Georg Olms Verlag 2013. 325 S., Abb. (Studien und Materialien zur Musikwissenschaft. Band 77.)

ROBERT G. RAWSON: *Bohemian Baroque. Czech Musical Culture and Style 1600–1750*. Woodbridge: The Boydell Press 2013. 314 S., Abb., Nbsp.

EMMANUEL REIBEL: *Comment la musique est devenue « romantique »*. De Rousseau à Berlioz. Librairie Arthème Fayard 2013. 463 S., Abb., Nbsp.

Le Retour de Rachel. Actes du colloque organisé à l'occasion de la reprise de *La Juive* à l'Opéra de Paris en février 2007. Hrsg. von Karl

LEICH-GALLAND. *Weinsberg: Musik-Edition Lucie Galland* 2013. 258 S., Nbsp. (Études sur l'opéra français du XIXe siècle. Band X.)

EVA RIEGER: *Friedelind Wagner. Richard Wagner's Rebellious Granddaughter*. Übers. von Chris WALTON. Woodbridge: The Boydell Press 2013. 352 S., Abb.

Schumann-Journal. Nummer 2, Frühjahr 2013. Hrsg. von Irmgard KNECHTGES-OBRECHT. Bonn: Verlag StadtMuseum 2013. 176 S., Abb., Nbsp.

Soundscapes of the Urban Past. Staged Sound as Mediated Cultural Heritage. Hrsg. von Karin BIJSTERVELD. Bielefeld: transcript Verlag 2013. 229 S., Abb. (Sound Studies Series. Band 5.)

FRIEDRICH SPANGEMACHER: *Creator, Spiritus, Musicus: Theo Brandmüller. Eine Biographie*. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2013. 188 S., Abb., Nbsp.

Strauss-Elementar-Verzeichnis (SEV). Thematisch-Bibliographischer Katalog der Werke von Johann Strauss (Sohn). Hrsg. vom Wiener Institut für Strauss-Forschung. Tutzing: Hans Schneider 2013. S. 563–665, Nbsp. (Wienbibliothek im Rathaus. Schriftenreihe zur Musik. Band 6.)

Ukrainische Musik. Idee und Geschichte einer musikalischen Nationalbewegung in ihrem europäischen Kontext. Hrsg. von Luba KYIVANOVSKA und Helmut LOOS. Redaktion: Stephan WÜNSCHE und Franziska SAGNER. Leipzig: Gudrun Schröder Verlag 2013. 238 S., Abb., Nbsp.

Umbruchzeiten in der italienischen Musikgeschichte. Deutsch-italienische Round-Table-Gespräche. Hrsg. von Roland PFEIFFER und Christoph FLAMM. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 262 S., Nbsp. (Analecta musicologica. Band 50.)

Vingt Regards sur Theo. Der Komponist, Organist und Hochschullehrer Theo Brandmüller. Hrsg. von Jörg ABBING und Sigrid KONRAD. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2013. 74 S., Abb.

CHRISTOPH WOLFF: „Vor der Pforte meines Glückes“. Mozart im Dienst des Kaisers (1788–1791). Übers. von Matthias MÜLLER. Kassel: Bärenreiter-Verlag, Stuttgart/Weimar: J. B. Metzler 2013. 227 S., Abb., Nbsp.

Zwischen individueller Biographie und Institution. Zu den Bedingungen beruflicher Rückkehr von Musikern aus dem Exil. Hrsg. von Matthias PASDZIERNY und Dörte SCHMIDT. Schliengen: Edition Argus 2013. 319 S., Abb. (Forum Musikwissenschaft. Band 9.)

Eingegangene Notenausgaben

NIELS W. GADE: Werke. Serie IV: Chorwerke. Band 1: Comala Op. 12. Dramatisches Gedicht nach Ossian für Solo, Chor und Orchester. Hrsg. von Axel TEICH GEERTINGER. Kopenhagen: Engstrøm & Sødring A-S Musikforlag/Kassel: Bärenreiter-Verlag 2013. XXXIV, 241 S., Abb.

SILVIUS LEOPOLD WEISS: Sämtliche Werke für Laute. Band 9: Werke aus verstreuten Handschriften. Faksimiles. Hrsg. von Tim CRAWFORD und Dieter KIRSCH. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. 2 Teilbände, 567 S., Abb. (Das Erbe Deutscher Musik. Sonderreihe. Band 15.)

Mitteilungen

Es verstarb:

Dr. Walther DEHNHARD am 21. Juni 2013 in Wiesbaden.

Wir gratulieren

Prof. Dr. Eva BADURA-SKODA zum 85. Geburtstag am 15. Januar,

Dr. Gisela SCHUBERT zum 70. Geburtstag am 24. Januar,

Dr. Klaus-Jürgen SACHS zum 85. Geburtstag am 29. Januar,

Dr. Albrecht DÜMLING zum 65. Geburtstag am 10. Februar,

Prof. Dr. Algirdas AMBRAZAS zum 80. Geburtstag am 11. Februar,

Prof. Dr. Mechthild von SCHOENEBECK zum 65. Geburtstag am 18. Februar,

Prof. Dr. Jürgen HUNKEMÖLLER zum 75. Geburtstag am 20. Februar,

Prof. Dr. Gerhard SPLITT zum 65. Geburtstag am 7. März,

Frieder REININGHAUS zum 65. Geburtstag am 13. März,

Prof. Dr. Klaus HOFMANN zum 75. Geburtstag am 20. März.

*

Dr. Jelena NOVAK wird für ihren Aufsatz „Voices beyond corporeality: towards the prosthetic body in opera“ mit dem Thurnauer Preis für Musiktheaterwissenschaft 2013 ausgezeichnet.

PD Dr. Katelijne SCHILTZ (Ludwig-Maximilians-Universität München) hat einen Ruf an die Universität Regensburg auf eine W2-Professor angenommen.

Prof. Dr. Dörte SCHMIDT, Vizepräsidentin der Gesellschaft für Musikforschung, ist zum Mitglied des Präsidiums des Deutschen Musikrates gewählt worden.

Prof. Dr. Rob C. WEGMAN (Princeton University) wird im Sommersemester 2014 eine Gastprofessur an der Universität des Saarlandes wahrnehmen.

*

Call for papers. Zur Geschichte der deutschsprachigen Musikwissenschaft – Personen, Institutionen, Themen, Methoden und Medien. Einladung zu einem Workshop am Max Planck Institut für empirische Ästhetik, Frankfurt am Main, 13. und 14. Juni 2014.

Diskussionen wie diejenige um den „Fall